



**DIABETES  
NIERENERKRANKUNGEN  
ADIPOSITAS**

Was macht das mit der Psyche?

**ZENTRUM**  
**DIABETES**  
**NEPHROLOGIE**  
**ADIPOSITAS**

**+Psyche**



## DIABETES, NIERENERKRANKUNGEN, ADIPOSITAS und psychische Belastungen

Die MEDICLIN Staufenburg Klinik ist auf die Behandlung von Diabetes, Nierenerkrankungen oder Adipositas spezialisiert. Wenn diese Erkrankungen auch Ihre Psyche stark belasten, unterstützen wir Sie durch unsere **verhaltensmedizinisch-orientierte Rehabilitation**.

Viele Patient\*innen mit Diabetes, Nierenerkrankungen und Adipositas leiden unter schweren psychischen Belastungen und Begleiterkrankungen. Dies ist oft sehr ungünstig für den Verlauf der Erkrankung und verringert die Lebensqualität der Betroffenen deutlich. Psychische Belastungen, Depressionen, Angst- und Anpassungsstörungen kommen bei Menschen mit Adipositas häufiger vor als bei Normalgewichtigen. Bei fortgeschrittenem Diabetes und bei Niereninsuffizienz erhöhen sich diese Werte weiter.

In unserem **Zentrum für Diabetes, Nephrologie und Adipositas** bündeln wir unsere Therapien für diese Erkrankungen, da sie sich häufig überschneiden und gegenseitig bedingen.



Unser **verhaltensmedizinisch-orientiertes Rehabilitationskonzept (VOR)** wendet sich an Patient\*innen mit Stoffwechselerkrankungen, die zusätzlich an psychischen Belastungen leiden.

## **VERHALTENSMEDIZINISCH-ORIENTIERTES REHABILITATIONSKONZEPT (VOR)**

Ergänzend zum Therapiekonzept für Diabetes, Nierenerkrankungen und Adipositas haben wir für Patient\*innen mit psychischen Belastungen ein verhaltensmedizinisch-orientiertes Rehabilitationskonzept (VOR) entwickelt, das von der Deutschen Rentenversicherung zugelassen wurde.

Dabei wird nicht nur für die körperliche Grunderkrankung, sondern auch für Ihre seelischen Leiden viel getan. Die körperliche Erkrankung muss dabei jedoch führend sein, sonst ist eine psychosomatische Rehabilitation eher für Sie geeignet.



## TYPISCHE REAKTIONEN UND PSYCHOSOZIALE FOLGEN BEI DIABETES, CHRONISCHEN NIERENERKRANKUNGEN UND ADIPOSITAS

- › vorübergehende oder anhaltende Befindlichkeitsstörungen (z. B. Ängste, Depressionen, emotionale Labilität und Reizbarkeit)
- › veränderte Einstellungen zur eigenen Person (z. B. vermindertes Selbstvertrauen und Selbstwertgefühl)
- › Belastungen für Partnerschaft und Familie
- › Verminderung sexueller Aktivität und gehäufte Störungen sexueller Funktionen
- › unregelmäßige Medikamenteneinnahme und unbefriedigendes Einhalten medizinischer Maßnahmen und Empfehlungen
- › häufige Aufgabe von Berufstätigkeit, Einkommens- einbußen und veränderten sozialen Rollen
- › Verminderung von Sozialkontakten und Freizeitaktivitäten, Vereinsamung



## FÜR WEN IST UNSER ERWEITERTES THERAPIEPROGRAMM GEEIGNET?

**Die verhaltensmedizinisch-orientierte  
Rehabilitation (VOR) richtet sich daher an  
Patient\*innen mit psychischer Belastung bei:**

- ausgeprägtem Übergewicht / Adipositas  
(auch zur Prävention eines Diabetes  
oder einer Nierenerkrankung)
- fortgeschrittenem Diabetes Typ 1 und Typ 2
- chronischer Niereninsuffizienz  
oder Dialysebehandlung



# THERAPIEINHALTE BEI PSYCHISCHER BELASTUNG

- Erstellung eines individuellen Therapieplans für Patient\*innen mit Diabetes, Nierenerkrankungen und Adipositas, der die Krankengeschichte, Ziele und Bedürfnisse der Patient\*innen berücksichtigt
- Psychologische Unterstützung und verhaltensmedizinisch-orientierte Therapie mit Fokus auf die Verhaltensveränderung. Beweggründe für falsches oder übermäßiges Essen besser verstehen und überwinden
- Verhaltenstherapeutisch-orientierte Gruppen
- Gewichtsabnahme unter medizinischer Aufsicht und nachhaltiges Abnehmen
- Optimierung der Stoffwechseleinstellung mithilfe aller Therapieverfahren inkl. Medikation
- Ernährungstherapie, intensive Ernährungsberatung und die praktische Umsetzung in der Lehrküche, Einkaufsberatung
- Wieder in die Bewegung kommen. Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit im hauseigenen Sportpark, Schwimmbad und Outdoor-Aktivpark aufbauen
- Entspannungsverfahren als Bewältigungsmaßnahme
- Rückfallprophylaxe, Verhinderung eines Rückfalls

- › Blutdruckeinstellung
- › Wundmangement / Diabetesfolgeerkrankungen
- › Behandlung von orthopädischen Beschwerden
- › Beratung durch den Reha-Sozialdienst. Hilfestellung bei der beruflichen Orientierung. Klärung der wirtschaftlichen, häuslichen und familiären Situation und Unterstützung bei der Vermittlung von Selbsthilfegruppen, Beratungsstellen und Dienstleistungen am Wohnort

In der MEDICLIN Staufenburg Klinik wollen wir Ihnen Möglichkeiten aufzeigen, wie Sie im Alltag dazu beitragen können, Ihren Gesundheitszustand zu verbessern und Ihre Selbstständigkeit, Lebensqualität und Teilhabe am Privat- und Arbeitsleben zu erhalten.

Wir möchten erreichen, dass Sie Ihre Erkrankung auch seelisch besser bewältigen und Ihr Handeln verstehen, verändern und besser kontrollieren können. In der Gruppe unterstützen Sie sich gegenseitig, motivieren sich und tauschen Ihre Erfahrungen aus. Uns ist wichtig, dass Sie die Beweggründe für falsches oder übermäßiges Essen erkennen. In der Therapie stärken wir Ihr gesundheitsförderndes Verhalten.

**MEDICLIN**

**Staufenburg Klinik**

Burgunderstraße 24

77770 Durbach

Telefon 07 81 473-212

juergen.wagner@mediclin.de

